

## Passionsopfer 2018: Sanierung der Gemeindehausküche in Cárdenas, Kuba Einsturzgefährdetes Dach durch den Wirbelsturm Irma



*Mittagstisch für Arme und Senioren*



*Das renovierungsbedürftige Dach des Gemeindezentrums*

Seit 118 Jahren gibt es in Cárdenas eine presbyterianische Kirche. Sie gehört zu den ersten Gründungen auf Kuba. Berühmt wurde die Kirchengemeinde durch ihre Schule, die einmal die beste auf der ganzen Karibikinsel war. Nicht nur Schulgebäude, sondern auch zahlreiche andere Immobilien gehörten einmal der Gemeinde. Geblieben ist nach der kubanischen Revolution nur die Kirche mit dem Pastorat. „Von den anderen Gebäuden sehen wir nichts wieder“, ist sich Pastor Alison sicher. Man spürte in den lebendigen Gottesdiensten, in denen die Gemeindeglieder wichtig sind, dass die Gemeinde im Aufbruch ist. Dafür sorgt auch Pastor Alison mit einem aktiven Team und seiner Frau Sarahi, die ebenfalls Theologin ist. Gemeindeaufbau liegt ihnen am Herzen. Die Jugendarbeit hat sich ausgeweitet. Des Weiteren hat ein Sozialcafé geöffnet. Inzwischen gehören der Gemeinde 150 Mitglieder an. Die Gemeinde öffnet sich ebenso für die Kommune. So werden in der Kirche Konzerte veranstaltet und eine Yoga-Gruppe trifft sich in den Gemeinderäumen. Ebenso wurde dank verschiedener Partner eine Wasserreinigungsanlage installiert, wo regelmäßig sauberes Trinkwasser ausgegeben wird.

### Projektbeschreibung

Die Küche des Gemeindezentrums befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand. Das gesamte Dach muss ersetzt und die Kücheneinrichtung erneuert werden. Ziel ist es, die Küche so herzurichten, dass gerade die regelmäßigen Armen- und Seniorenspeisungen verbessert und ausgeweitet werden kann. Ebenso soll Raum für Waschmaschinen geschaffen werden, wo verarmte Senioren ihre Wäsche waschen lassen können. Durch die starken Regenfälle, die dem Wirbelsturm Irma im Herbst 2017 folgten, wurde das kaputte Küchendach noch mehr in Mitleidenschaft gezogen und beschädigt und ist einsturzgefährdet.

Das Gustav-Adolf Werk in Hessen und Nassau möchte die Sanierung der Küche unterstützen und ruft deshalb mit dem Passionsopfer 2018 zu Spenden und Kollekten für die Kirchengemeinde in Cárdenas auf.

**Das Konto zum Helfen (Stichwort: Cárdenas):** Gustav-Adolf-Werk in Hessen und Nassau,  
Evangelische Bank, IBAN: DE04 5206 0410 0204 1125 71, BIC: GENODEF1EK1